



Bericht zum Verbandsjugendtag 2013 am 09.März 2013

Allgemeines

Liebe Hockeyfreunde,

nach einem Jahr mit vielen neuen Eindrücken und einem fast neuen Team im Jugendvorstand kann ich nur allen danken, die sich diesen Aufgaben stellen und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Gerade im Hinblick auf den umfangreichen Spielbetrieb, die terminlichen Überschneidungen im Rahmenterminplan und die Neuorientierung des Leistungssportbereiches unter den schulischen Rahmenbedingungen ist das Engagement unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter sehr anerkennenswert.

Rückblick auf das Jahr 2012

Aus sportlicher Sicht war das Jahr 2012 sehr erfolgreich.

Die Hallensaison 2011/2012 konnte der WHV mit drei und die Feldsaison 2012 mit zwei Deutschen Meistertiteln abschließen.

Alle Auswahlmannschaften präsentierten sich ebenfalls mit sehr guten Erfolgen für unseren Verband. Hier war die Bewilligung der 2. Landestrainerstelle und die Besetzung dieser durch Akim Bouchouchi eine große Bereicherung für die Weiterentwicklung des weiblichen Hockeybereichs.

Details hierzu sind dem Bericht des Jugendsportwartes Leistungssport zu entnehmen. Die Neufassung unserer Jugendspielordnung unter rechtlicher Betreuung von Christian Deckenbrock und redaktioneller Unterstützung von Norbert Zimmermanns konnten wir im März abschließen und ab 1. April 2012 veröffentlichen.

Beiden an dieser Stelle herzlichen Dank.

Ein weiteres Projekt und großes Anliegen von Rüdiger Hänel war die administrative Zentralisierung der WHV TrainerSchule über die Geschäftsstelle. Federführend hat dies Norbert Zimmermanns übernommen. Er koordiniert die Korrespondenz mit den Vereinen, die Termine und die Erstellung der Zertifikate etc. nach Absprache mit Rüdiger Hänel. Die Homepage der TrainerSchule ist entsprechend angepasst und die Kontaktdaten sind hinterlegt.

Das Regionalkonzept 2013 – 2016 wurde fertiggestellt und verabschiedet.

Das neue Leistungssportkonzept liegt dem Landessportbund zur Bewilligung weiterer Fördermittel vor.

Ausblick auf das Jahr 2013

Sportliches Ziel ist es, die Erfolge unserer Mannschaften aufrechtzuerhalten und darauf aufzubauen. Die Zusammenarbeit der Landestrainer und Verbandstrainer mit den Vereinen ist hier ein wesentlicher Aspekt. Dies gilt auch für unsere Auswahlmannschaften. Anknüpfend an den Vortrag des Landessportbundes auf unserem letzten Verbandsjugendtag 2012 werden wir dem Thema ‚Sport und Sexualisierte Gewalt‘ große Beachtung schenken und die Vereine dafür sensibilisieren. Der Landessportbund wird uns hierbei durch Beratung und Schulung von Ansprechpartnern wesentlich unterstützen.



Sonstiges

An dieser Stelle möchte ich den Appell meines lieben Vorgängers Manfred Teichelkamp zu mehr Bereitschaft in der ehrenamtlichen Tätigkeit aufgreifen.

Es müssen nicht immer die Ämter in den verschiedenen Gremien sein, aber auch ein Staffelleiter oder zweimal im Jahr ein Turnierleiter für eine Westdeutsche Endrunde würden die Arbeit des Jugendvorstandes entlasten.

Daher meine Bitte an alle Bezirksvertreter, dies mit den Vereinen zu kommunizieren und engagierte Helfer zu finden.

Abschließend noch ein herzliches Dankeschön an alle Vereinsvertreter/innen, die Bezirksvertreter/innen und das Präsidium für die Unterstützung und intensive Zusammenarbeit.

Ebenso gilt mein besonderer Dank unseren Geschäftsstellenmitarbeiterinnen Angelika Abeln, Ute Eidinger und Hanna Röhrs, sowie Norbert Zimmermanns, die mich in allen Belangen tatkräftig unterstützen.

Mülheim an der Ruhr, Februar 2013

Susanne Timm
(Vizepräsidentin Jugend)